

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 22. Februar 2013 um 08:38 Uhr

Kreisrätin Petra Broistedt muss frühmorgens schon ziemlich cool sein - Nachrichten-Video

Die Frau, die entscheidet ob 12.000 Schüler Schulfrei bekommen - und selbst um 4.30 Uhr aus dem Bett geklingelt wird

{youtube}p_visdkUFJE{youtube} Lorenz und Frank Weber

Hameln (wbn). Starker Schneefall, Sturmwarnung, Hochwasser: Wer entscheidet eigentlich ob un

Der wiederum stützt sich auf zahlreiche Informationsstränge, die in "seiner" Kooperativen Regionalleitstelle in der Hamelner Ruthenstraße die Nacht hindurch zusammenlaufen. Ein sehr komplexes Procedere, an dem sowohl die Öffis, das Straßenverkehrsamt, die Kommune und natürlich die Polizei beteiligt sind. Die Beteiligten haben tief in der Nacht Informationen gewichtet, sich abgestimmt und den riskanten Straßenzustand kommen sehen - oder manchmal auch nicht. Denn das Wetter ist bekanntermaßen sehr launig.

Fortsetzung von Seite 1

Gegen 4.30 Uhr ist über das Stichwort "Schulsausfall" zu entscheiden. Denn dann beginnt eine Informationskette am frühen Morgen aktiv zu werden, die wiederum eines Vorlaufes bedarf. Bis hin zur Durchsage des örtlichen Radiosenders und der schnellen Schneefrei-Info der Weserbergland-Nachrichten.de Die "Schneefrei"-Entscheidung ist eine wirklich "coole" Sache. Die Weserbergland-Nachrichten.de waren bei einer entsprechenden Pressekonferenz des Landkreises Hameln-Pyrmont und der beteiligten Behördenvertreter und Institutionen.

Und zum Schluss noch eine Klarstellung: Der Busunfall vor wenigen Tagen, bei dem ein Schulbus trotz vorsichtiger Fahrweise des erfahrenen Öffi-Fahrers in den Graben rutschte weil der Straßenzustand kritisch geworden war, ist gewissermaßen außerhalb der Zeitleiste des Entscheidungsprozesses für eine Schulausfallmeldung gewesen. Bis 4.30 Uhr, dem Moment, bei dem über ein Stop oder Go entschieden werden muss, war aufgrund der Meldungssituation die Welt auf den Straßen des Weserberglands noch in Ordnung gewesen. Der massive Schneefall hat erst zum Schulbeginn eingesetzt. Da sind auch Broistedt und Bitterling machtlos, wie in dem Nachrichten-Video, aufgenommen in der Hamelner Rettungsleitstelle, deutlich wird. Und während des Interviews rieselte draußen leise der Schnee.